

Blower-door-Test = Differenzdruckmessung

Der Blower-door-Test ist ein Meßverfahren, mit dem Undichtigkeiten in Häusern entdeckt werden können - z.B.: undichte Fenster und Türen.

Bei dem Test bläst ein Ventilator Luft in das Gebäude. Die eingeblasene Luft erzeugt eine Druckdifferenz, wodurch die Messung entweichender Luft ermöglicht wird.

So lassen sich kleinere oder größere Leckstellen am Gebäude, undichte Fenster und Türen, aufspüren und dann abdichten.

Damit wird verhindert, daß Warmluft aus dem Inneren eines Hauses durch die Gebäudehülle nach Außen tritt. Neben einer optimalen Wärmedämmung, die den Luftaustritt natürlich verhindert, kann sich in der Gebäudehülle auch Kondenswasser bilden und zu Schimmelbildung führen.

Heute entwickelt sich der Blower-door-Test bei Niedrig-Energie-Häusern zum Standard, sollte aber auch bei allen anderen Bauten durchgeführt werden.

